



Januar 2021

Liebe Eltern,

Schön, dass Sie sich für das Marie-Curie-Gymnasium entschieden haben. In dieser Datei finden Sie alle für die Anmeldung wichtigen Dokumente. Im Einzelnen handelt es sich dabei um:

- 1) Anmeldeformular (nur auszufüllen, falls Sie nicht bereits von der Grundschule das offizielle Formular der Stadt Recklinghausen zur Anmeldung an einer weiterführenden Schule erhalten haben)
- 2) Informationen zum Sport- und Schwimmunterricht und zu außerunterrichtlichen Veranstaltungen mit der Bitte um Kenntnisnahme
- 3) Datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung zur Veröffentlichung personenbezogener Daten, Fotos und Videos von Schülerinnen und Schülern
- 4) Informationsblatt zur Nutzung von Elternnachricht.de, datenschutzrechtliche Informationen und Einwilligungserklärung
- 5) Projektbeschreibung, Nutzungsvereinbarung, datenschutzrechtliche Informationen und Einwilligungserklärung zur Aufnahme Ihres Kindes in eine unserer iPad-Klassen
- 6) Nutzungsvereinbarung, datenschutzrechtliche Informationen und Einwilligungserklärung zur Nutzung von Microsoft 365

Ihre Einwilligungen zur Veröffentlichung personenbezogener Daten (Anlage 3) und in die Nutzung von Elternnachricht (Anlage 4) sind grundsätzlich freiwillig.

Wir bitten Sie jedoch dringend um Ihre Zustimmung, besonders bei der Einwilligung in die Nutzung von Elternnachricht (Anlage 4). Der Service Elternnachricht hat sich in den vergangenen Jahren als schnelles, sinnvolles und unkompliziertes Kommunikationsmittel erwiesen, z.B. um die Eltern zur Zeit der Pandemie jederzeit über Neuigkeiten zu informieren. Nicht umsonst gibt es an unserer Schule zurzeit keine Eltern, die sich gegen die Nutzung von Elternnachricht ausgesprochen haben.

In Absprache mit der Stadt Recklinghausen bitten wir Sie um Verständnis, dass eine Aufnahme am Marie-Curie-Gymnasium ohne eine schriftliche Einwilligung in die Teilnahme am iPad-Projekt (Anlage 5) die damit verbundene Nutzung von Microsoft 365 (Anlage 6) weder sinnvoll noch möglich ist. Es ist pädagogisch nicht zielführend, nur Teile von Klassen mit entsprechender Hard- und Software auszustatten. Sollten Sie die Nutzung durch Ihr Kind nicht wünschen, melden Sie Ihr Kind bitte an einem anderen Gymnasium an.

Bitte lassen Sie uns die unterzeichneten Einwilligungserklärungen, die wir für Sie in einer separaten Datei zum Ausdruck noch einmal gesondert zusammengestellt haben, bis spätestens zum Ende der Anmeldeweche ausgefüllt wieder zukommen, damit wir Ihre Anmeldung berücksichtigen können.

Mit freundlichen Grüßen vom MCG

Christian Passerah
Schulleiter

Jörg Biewald
Stellvertretender Schulleiter



Anmeldeformular

(nur auszufüllen, falls Sie nicht bereits von der Grundschule das offizielle Formular der Stadt Recklinghausen zur Anmeldung an einer weiterführenden Schule erhalten haben)

Informationen zum Kind

Name _____ Vorname _____ m. w.

Postleitzahl / Wohnort / Straße / Hausnummer
____ / ____ / _____

Geburtsdatum _____ Geburtsort _____ Geburtsland _____ Staatsangehörigkeit(en) _____

Konfession: kath. ev. islam. andere ohne

Informationen zu den Erziehungsberechtigten

Erziehungsberechtigte sind

Eltern nur Mutter nur Vater andere _____

1. Erziehungsberechtigter

Titel, Name, Vorname E-Mail

Postleitzahl / Wohnort / Straße / Hausnummer

Telefonnummern (privat, mobil, Arbeitsplatz)

2. Erziehungsberechtigter

Titel, Name, Vorname E-Mail

Postleitzahl / Wohnort / Straße / Hausnummer

Telefonnummern (privat, mobil, Arbeitsplatz)

weitere Notfall-Telefonnummern (z.B. Großeltern)

_____ _____

- Die Familie hat keinen Migrationshintergrund
 Die Familie hat Migrationshintergrund

Geburtsland Vater

Geburtsland Mutter

Familiensprache

Schulbesuch

Zurzeit besuchte (Grund-)Schule: _____

Klasse	Klassenlehrer/in	Jahr der Einschulung in die Grundschule
--------	------------------	---

Empfohlene Schulform(en) der Grundschule

Gesamtschule

Realschule eingeschränkt

Gymnasium eingeschränkt

Wünsche und Hinweise

(Name des Kindes, das in dieselbe Klasse eingeschult werden sollte;

Hinweis auf Geschwisterkind(er) am MCG;

Gesundheitliche Besonderheiten und weiteres Wissenswertes)

Recklinghausen,

Datum/Unterschrift des ersten Erziehungsberechtigten

Recklinghausen,

Datum/Unterschrift des zweiten Erziehungsberechtigten



Informationen zum Sport- und Schwimmunterricht und zu außerunterrichtlichen Veranstaltungen mit der Bitte um Kenntnisnahme

Liebe Eltern,

nachfolgende Punkte sind uns als Schule so wichtig, dass wir sie gerne vorab mit Ihnen klären würden.

Sport- und Schwimmunterricht:

Die aktive Teilnahme am Sport- und Schwimmunterricht ist unverzichtbar. Eine Befreiung hiervon kann nur im konkreten Krankheitsfall erfolgen. Für eine gelingende Durchführung des Schwimmunterrichts ist die Schwimmfähigkeit von großer Bedeutung. Diese sollte in der Grundschule erreicht worden sein. Sollte dies nicht der Fall sein, bitten wir Sie dringend, bis zur 6. Klasse eigenverantwortlich dafür zu sorgen, dass Ihr Kind schwimmen kann.

Außerunterrichtliche Veranstaltungen:

Außerunterrichtliche Veranstaltungen, wie Besuche von Museen, Theateraufführungen, Kirchen und Gotteshäusern anderer Glaubensgemeinschaften, sind Teil unseres Schulprogramms und somit Pflichtveranstaltungen. Dies gilt insbesondere auch für die Teilnahme an Wandertagen und Klassenfahrten.

Hiermit bestätigen wir die Kenntnisnahme.

Name, Vorname, Geburtsdatum des Kindes

Ort, Datum

Unterschrift 1. erziehungsberechtigte Person

Unterschrift 2. erziehungsberechtigte Person



Datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung zur Veröffentlichung personenbezogener Daten, Fotos und Videos von Schülerinnen und Schülern

Liebe Eltern,

am MCG werden zu verschiedenen Zwecken personenbezogene Daten verarbeitet. Dazu benötigen wir jeweils Ihre Einwilligung. Wir bitten Sie, uns zu erlauben, Fotos und möglicherweise auch den Namen und die Klasse Ihres Kindes in der Schule und außerhalb zu veröffentlichen.

Fotos und gelegentlich auch Namen spielen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Schule eine wichtige Rolle. Nur so kann sich die Schule einer breiteren Öffentlichkeit als lebendig und offen präsentieren. Darüber bieten die Nennung des Namens und die Veröffentlichung eines Fotos die Möglichkeit einer öffentlichen Würdigung, die den einen oder anderen sicherlich mit Stolz erfüllt.

Die Homepage und auch der schulische Instagram-Account werden ausschließlich von Lehrerinnen und Lehrern betreut.

Wir weisen darauf hin, dass Sie in Ihrer Entscheidung völlig frei sind, diese jederzeit widerrufen werden kann und Ihrem Kind bei Nichteinwilligung keinerlei Nachteile entstehen. Wenn Sie sich gegen die Einwilligung entscheiden, teilen Sie dies bitte auch Ihrem Kind mit und machen es darauf aufmerksam, dies dem jeweiligen Fotografen vor etwaigen Aufnahmen mitzuteilen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Kooperation.

Bitte ausfüllen:

Name, Vorname, Geburtsdatum des Kindes

Veröffentlichung von personenbezogenen Daten

In geeigneten Fällen wollen wir Informationen über Ereignisse aus unserem Schulleben – auch personenbezogen – einer größeren Öffentlichkeit zugänglich machen. Wir beabsichtigen daher, insbesondere im Rahmen der pädagogischen Arbeit oder von Schulveranstaltungen entstehende Texte und Fotos zu veröffentlichen. Neben Klassenfotos kommen hier etwa personenbezogene Informationen über Schulausflüge, Schülerfahrten, Schüleraustausche, (Sport-)Wettbewerbe, Unterrichtsprjekte oder den „Tag der Offenen Tür“ in Betracht.

Hiermit willige ich / willigen wir in die Veröffentlichung der vorgenannten personenbezogenen Daten einschließlich Fotos der oben bezeichneten Person in folgenden Medien ein:

Bitte ankreuzen!

- Örtliche Tagespresse
- World Wide Web (Internet) unter der Homepage der Schule www.mcg-re.de
- schulischer Instagram-Account

Die Einwilligung gilt für:

- Fotos
- Personenbezogene Daten (d.h. Vorname, Name, Klasse)

Anlage 3 (Seite 2 von 2)

Die Rechteeinräumung an den Fotos erfolgt ohne Vergütung und umfasst auch das Recht zur Bearbeitung, soweit die Bearbeitung nicht entstellend ist. Klassenfotos werden im Jahresbericht lediglich mit alphabetischen Namenslisten versehen; ansonsten werden den Fotos keine Namensangaben beigelegt.

Anfertigung von Videoaufzeichnungen

Hiermit willige ich / willigen wir in die Anfertigung von Videoaufzeichnungen innerhalb des Unterrichts ein:

Bitte ankreuzen!

- Videoaufzeichnung im Sportunterricht für folgenden Zweck: *Technik- und Taktikschulung*
- Videoaufzeichnung im Schulbetrieb für folgenden Zweck: *Darstellung und Analyse von Arbeitsergebnissen*

Die Aufnahmen werden nur innerhalb des Unterrichts verwendet und nicht an Dritte übermittelt.

Diese Einwilligung kann für die Zukunft jederzeit widerrufen werden. Dabei kann der Widerruf auch nur auf einen Teil der Medien oder der Datenarten oder Fotos bezogen sein. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Bei Druckwerken ist die Einwilligung nicht mehr widerruflich, sobald der Druckauftrag erteilt ist. Im Falle des Widerrufs werden entsprechende Daten zukünftig nicht mehr für die oben genannten Zwecke verwendet und unverzüglich aus den entsprechenden Internet-Angeboten gelöscht. Soweit die Einwilligung nicht widerrufen wird, gilt sie für die Dauer der Schulzugehörigkeit und eine kurze Zeit darüber hinaus. Videoaufzeichnungen werden nach Abschluss des Arbeitsauftrages, spätestens jedoch am Ende des Schuljahres bzw. am Ende der Kursstufe oder wenn der o. g. Zweck erreicht ist, gelöscht.

Die Einwilligung ist freiwillig. Aus der Nichterteilung oder dem Widerruf der Einwilligung entstehen keine Nachteile.

Gegenüber der Schule besteht ein Recht auf **Auskunft** über Ihre personenbezogenen Daten, ferner haben Sie ein Recht auf **Berichtigung**, **Löschung** oder **Einschränkung**, ein **Widerspruchsrecht** gegen die Verarbeitung und ein Recht auf **Datenübertragbarkeit**. Zudem steht Ihnen ein **Beschwerderecht** bei der Datenschutzaufsichtsbehörde, der Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen zu.

Veröffentlichungen im Internet / Datenschutzrechtlicher Hinweis:

Bei einer Veröffentlichung im Internet können die personenbezogenen Daten (einschließlich Fotos) jederzeit und zeitlich unbegrenzt weltweit abgerufen und gespeichert werden. Die Daten können damit etwa auch über so genannte „Suchmaschinen“ aufgefunden werden. Dabei kann nicht ausgeschlossen werden, dass andere Personen oder Unternehmen die Daten mit weiteren im Internet verfügbaren personenbezogenen Daten verknüpfen und damit ein Persönlichkeitsprofil erstellen, die Daten verändern oder zu anderen Zwecken verwenden.

Ort, Datum

Unterschrift des/der Erziehungsberechtigten

und

ab dem 14. Geburtstag: Unterschrift d. Schülerin/Schülers



Informationsblatt zur Nutzung von *Elternnachricht.de*, datenschutzrechtliche Informationen und Einwilligungserklärung

Zur Ermöglichung bestmöglicher Kommunikation zwischen Schule, Lehrkräften und Eltern setzen wir am Marie-Curie-Gymnasium die Anwendung *Elternnachricht.de* ein. Erziehungsberechtigte Eltern erhalten Schul- und Klassennachrichten direkt per E-Mail und können mit einem Klick zum Beispiel die Kenntnisnahme bestätigen oder ihr Einverständnis zu einer Schulveranstaltung oder Ähnlichem geben. Die Möglichkeiten sind vielfältig. Ihre digitale Antwort ersetzt Ihre Unterschrift. Wir haben bislang sehr gute Erfahrungen mit der Anwendung gemacht. Die Kommunikation erfolgt sehr viel schneller und direkt mit Ihnen und nicht über den Umweg der Schultasche Ihrer Kinder. So können wir schnell und zuverlässig informieren, z.B. tagesaktuell über Neuigkeiten während der Corona-Pandemie. Die Anwendung wird von allen Eltern des Marie-Curie-Gymnasiums genutzt und hat sich bestens bewährt. Wir bitten Sie um Ihre Zustimmung. Bitte geben Sie in diesem Zusammenhang eine E-Mail-Adresse an, die Sie regelmäßig abfragen und auch mobil empfangen können.

Die folgenden Abschnitte geben Ihnen weitere Informationen zum Funktionsumfang der Anwendung.

Nachrichten empfangen

Sie benötigen nur eine E-Mail-Adresse, um Nachrichten empfangen zu können. Es ist keine zusätzliche Registrierung und keine neue App notwendig. Elternnachrichten erhalten Sie wie gewöhnliche E-Mails direkt in Ihrem Posteingang. Trotz zahlreicher technischer Maßnahmen kann es in Einzelfällen vorkommen, dass die erste Nachricht im Spam-Ordner landet. Bitte prüfen Sie diesen und fügen Sie nachricht@elternnachricht.de als vertrauenswürdigen Kontakt zu Ihrem Adressbuch hinzu.

Nachrichten bestätigen

Mit Elternnachrichten können Sie vier unterschiedliche Arten von Nachrichten erhalten. Je nach Art der Nachricht haben Sie verschiedene Möglichkeiten. Im Detail sind dies:

Ohne Bestätigung – Die Nachricht enthält keine blaue Bestätigungs-Schaltfläche. Sie muss von Ihnen nicht bestätigt werden und wurde nur als Information verschickt.

Mit Bestätigung – Diese Nachricht enthält eine blaue Bestätigungs-Schaltfläche „Mitteilung zur Kenntnis genommen“. Klicken Sie auf diese, um die Nachricht zu bestätigen. Auf der Bestätigungsseite können Sie optional einen Kommentar ergänzen, welcher der Schule Ihrem Namen zugeordnet zugestellt wird.

Mit Bestätigung und eine Antwort wählen – Sie können aus mehreren Antwortmöglichkeiten auswählen, müssen sich aber für genau eine Option entscheiden. Klicken Sie auf die entsprechende blaue Schaltfläche, um die Nachricht zu bestätigen und Ihre Antwort zu übermitteln. Auf der Bestätigungsseite können Sie ebenfalls optional einen Kommentar ergänzen.

Mit Bestätigung und mehrere Antworten wählen – Sie können aus mehreren Antwortmöglichkeiten auswählen und können auch mehrere Optionen wählen. Klicken Sie auf die blaue Schaltfläche „Antwortmöglichkeiten ansehen“ und wählen Sie Ihre Antworten. Klicken Sie anschließend auf „Nachricht bestätigen“. Einen Kommentar können Sie auch hier optional angeben.

Wichtige Hinweise

- Solange die Nachricht nicht geschlossen wurde, können Sie durch erneuten Klick auf eine der blauen Schaltflächen in der Nachricht eine andere Antwort-Option wählen oder Ihr Kommentar ergänzen/ändern. Die Lesebestätigung kann nicht zurückgenommen werden.

Anlage 4 (Seite 2 von 3)

- Empfangen und bestätigen mehrere Elternteile eines Kindes die Nachricht, gilt generell immer die zuletzt gewählte Antwort.
- Bitte antworten Sie nicht per E-Mail auf eine Nachricht. Ihre E-Mail wird nicht an die Schule bzw. die Lehrkräfte weitergeleitet. Nutzen Sie ausschließlich die blauen Bestätigungs-Schaltflächen und das Kommentarfeld auf der Bestätigungsseite.

Datenschutzrechtliche Informationen nach Art. 13 DS-GVO

Für die Nutzung der Anwendung müssen wir einige wenige personenbezogene Daten von Ihnen als Elternteil erheben. Da wir strengen datenschutzrechtlichen Vorgaben unterliegen, informieren wir Sie im Folgenden darüber, wie Ihre Daten verarbeitet werden. Dies gilt auch, wenn im Wege der Auftragsverarbeitung mit dem Anbieter zulässigerweise andere Stellen eingebunden sind, z. B. für die Nutzung eines Servers, auf dem die Daten gespeichert sind.

Ansprechpartner in Datenschutzfragen

Schulischer Datenschutzbeauftragter

Christian Passerah
Schulleiter des Marie-Curie-Gymnasiums
Görresstraße 5
45657 Recklinghausen
Deutschland
Tel. 02361/936560
E-Mail: email@mcg.schulen-re.de

Behördlicher Datenschutzbeauftragter

Sebastian Keßler
Datenschutzbeauftragter für alle öffentlichen
Schulen im Kreis Recklinghausen
Kurt-Schumacher-Allee 1
45657 Recklinghausen
Telefon: +49 (2361) 53 4428
E-Mail-Adresse: sebastian.kessler@kreis-re.de

Daten

Folgende personenbezogene Daten werden bei der Nutzung der Anwendung erhoben:

- Vorname (optional), Nachname, E-Mail-Adresse
- Bestätigungen, gewählte Antwortoptionen und Kommentare

Die Schulleitung hat auf diese Daten Zugriff. Lehrkräfte können ausschließlich Daten der ihnen zugewiesenen Klassen sehen. Die Administratoren von Elternnachricht haben zur Durchführung von Servicearbeiten ebenfalls Zugriff auf die Daten.

Die Daten werden gelöscht, sobald diese nicht mehr zur schulischen Aufgabenerfüllung benötigt werden, die Schule den Einsatz von Elternnachricht beendet oder eine betroffene Person die Einwilligung widerruft, spätestens aber, wenn das Kind die Schule verlässt.

Verwendungszweck

Elternnachricht verwendet personenbezogene Daten zur Bereitstellung einer Kommunikations- und Verwaltungsplattform zur Erstellung und zum Versand von digitalen Nachrichten zwischen Schule, Lehrkräften und Eltern.

Datenempfänger

Die Schule erhebt die Daten nur mit Ihrem schriftlichen Einverständnis und speichert sie im Zuge der Nutzung bei Elternnachricht ab Elternnachricht benutzt Server mit Standort in Deutschland. Zum Versand von Nachrichten wird zusätzlich der Dienstleister Mailjet GmbH, Rankestraße 31, 10789 Berlin, Deutschland verwendet. Zum Versand werden die E-Mail-Adressen der Empfänger übertragen und temporär gespeichert. Es erfolgt keine Datenverarbeitung für andere Zwecke. Zwischen Mailjet und Elternnachricht liegt ein Vertrag zur Auftragsverarbeitung gem. Art. 28 Abs. 3 S. 1 DSGVO vor. Eine Datenübermittlung in Nicht-EU-Länder erfolgt nicht. Alle Datenübertragungen erfolgen verschlüsselt.

Anlage 4 (Seite 3 von 3)

Rechtsgrundlage für den Einsatz ist auf Grundlage unserer berechtigten Interessen Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Die Voraussetzungen für einen datenschutzkonformen Umgang mit Ihren Daten liegen vor.

Ihre Rechte

Sie haben das Recht auf Bestätigung, Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung, Datenübertragbarkeit, Widerspruch und Widerruf zur Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten sowie ein Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde. Möchten Sie eines dieser Rechte in Anspruch nehmen, können Sie sich hierzu jederzeit an die Schule wenden.

Alle weiteren Angaben zum Datenschutz und detaillierte Informationen finden Sie in der Datenschutzerklärung von Elternnachricht unter <https://www.elternnachricht.de/datenschutz>.

Einwilligung

Sämtliche Daten werden ausschließlich im Rahmen der schulischen Aufgabenerfüllung und nach freiwilliger, schriftlicher Einverständniserklärung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit a DSGVO erhoben. Die Einwilligung ist freiwillig und kann jederzeit schriftlich bei der Schule widerrufen werden.

Einwilligungserklärung

Bitte ankreuzen:

Ja, ich bin einverstanden, dass mir Nachrichten ausschließlich digital über den Service von *Elternnachricht.de* zugestellt werden. Mein Klick gilt dabei als Bestätigung und ersetzt die Unterschrift. Zu diesem Zweck dürfen die folgenden personenbezogenen Daten erfasst und verarbeitet werden.

Geben Sie bitte hier die Daten für mindestens ein erziehungsberechtigtes Elternteil an:

Name, Vorname und Klasse des Kindes		
Daten	Elternteil 1	Elternteil 2
Vorname (OPTIONAL)		
Nachname		
E-Mail-Adresse		
Erziehungsberechtigt	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein

Nein, ich bin nicht einverstanden, Nachrichten über den Service von Elternnachricht.de zu empfangen.

Ort, Datum

Unterschrift Elternteil 1

Unterschrift Elternteil 2



Projektbeschreibung, Nutzungsvereinbarung, datenschutzrechtliche Informationen und Einwilligungserklärung zur Aufnahme Ihres Kindes in eine unserer iPad-Klassen

Projektbeschreibung

Der Weg Ihres Kindes in die digitale Schulwelt

Liebe Eltern,

wir freuen uns, dass Sie Ihr Kind an unserer Schule anmelden wollen. Mit der Wahl des Marie-Curie-Gymnasiums haben Sie sich für eine Schule entschieden, die Ihr Kind nachhaltig auf eine digitale Zukunft vorbereitet.

Unser neuer 5. Jahrgang im Schuljahr 2021/22 wird bereits der vierte Jahrgang sein, in dem alle Schülerinnen und Schüler mit digitalen Endgeräten ausgestattet sind und sich Lernen in vielen Bereichen auf ganz neue Weise vollzieht: in der digitalen Welt!

Bevor Sie Ihr Kind verbindlich anmelden, erhalten Sie auf den folgenden Seiten wichtige Informationen, die Ihre Entscheidung möglicherweise beeinflussen könnten. Wir bitten Sie, die folgenden Punkte zur Kenntnis zu nehmen und bei Ihrer Entscheidung zu berücksichtigen.

Geräte in Schülerhand

Alle 5. Klassen unserer Schule sind iPad-Klassen. Im Rahmen des schulischen iPad-Projektes benötigt jedes Kind sein eigenes iPad. Es handelt sich um Geräte, die mit einem schulischen Profil ausgestattet wurden und über eine Fernverwaltung mit Apps für das Lernen im Unterricht ausgestattet werden.

Diese Geräte werden über den Online-Store eines von der Schule ausgewählten Vertriebspartners als bereits konfigurierte Schulgeräte von den Eltern angeschafft und Ihren Kindern in der ersten Schulwoche bei einer gemeinsamen Veranstaltung übergeben.

Es ist geplant, dass die Geräte mindestens vier bis fünf Jahre lang genutzt werden, so dass in der gesamten Schulzeit Ihres Kindes zwei Geräte angeschafft werden müssen.

Die Kosten für die Geräte übernehmen die Eltern. Der Schulträger sorgt für die digitale Infrastruktur, also alle technischen Voraussetzungen, die zum Gelingen des Projektes notwendig sind. Im Verlauf der vergangenen zwei Jahre sind unsere Schulgebäude mit großem finanziellem Aufwand digital ausgestattet worden. Die Kosten für das persönliche Endgerät jedoch werden vom Schulträger leider nicht übernommen. Die Anschaffung eines Gerätes mit der entsprechenden Ausstattung kostet die Eltern ca. 440 Euro. Unser bisheriger Vertriebspartner bietet eine Null-Prozent-Finanzierung über einen Zeitraum von 3 Jahren an, so dass ohne Aufpreis eine Finanzierung zu monatlichen Kosten von ca. 12 Euro denkbar wäre.

Darin enthalten sind das iPad und eine sturzsichere Hülle. Die Kosten für die Lizenzen zur Verwaltung des Profils im schulischen System und für zahlreiche Apps übernehmen derzeit die Schule und der Schulträger.

Sollten Sie Schwierigkeiten bei der Finanzierung der iPads sehen, sprechen Sie uns bitte zeitnah an, so dass wir in einem persönlichen Gespräch individuell nach Lösungen suchen können. Mögliche finanzielle Schief-lagen in der Familie sollten nicht dafür entscheidend sein, ob Ihr Kind die Chance bekommt, das MCG zu besuchen.

Anlage 5 (Seite 2 von 7)

Office365 zur Zusammenarbeit

Enthalten ist zudem ein Komplettpaket Microsoft Office 365, dessen jährliche Kosten die gesamte Schulzeit lang vom Schulträger übernommen werden. Dieses Education-Paket stellt auch die App Teams zur Verfügung, die die Klassen und Lehrerinnen und Lehrer miteinander vernetzt und Zusammenarbeit ermöglicht.

Wir benötigen Ihre Zustimmung zur Teilnahme an unserem iPad-Projekt und für die Nutzung von Microsoft Office 365, bevor wir Ihre Anmeldung bearbeiten können. Zu letzterem erhalten Sie alle Informationen in einer weiteren Anlage.

Wir freuen uns, mit Ihrem Kind in die digitale Zukunft zu starten, und verbleiben mit herzlichen Grüßen vom Marie-Curie-Gymnasium.

Nutzungsvereinbarung (Stand: 10.02.2020)

Präambel

Unsere Schülerinnen und Schüler sind in eine Lebenswelt eingebunden, in welcher der Umgang mit Smartphone, Tablet, Notebook und die Nutzung des Internets eine tägliche Selbstverständlichkeit sind. Die neuen Medien bieten für den Einzelnen dieser Generation zweifellos zahlreiche positive Chancen und Möglichkeiten, bergen aber auch Risiken.

Als Schule stehen wir somit vor der Herausforderung, die Heranwachsenden zu einem selbstbestimmten und kritischen, aber auch zu einem produktiven und kreativen Umgang mit digitalen Medien zu befähigen. Neben der Notwendigkeit des Erwerbs von Medienkompetenz als unverzichtbarer Schlüsselqualifikation im 21. Jahrhundert gilt es, das pädagogische Potenzial digitaler Medien sinnvoll für das schulische Lehren und Lernen zu nutzen. Die Digitalisierung ist für eine zukunftsfähige Schule wichtig, schulische Bildung bleibt aber im Wesentlichen eine Frage der gelingenden Interaktion zwischen den am Lernprozess beteiligten Menschen. Technik ist in diese Interaktion sinnvoll und lernförderlich zu integrieren und den Menschen unterzuordnen, d.h. Pädagogik vor Technik!

1. Gestattung zur Nutzung des Internetzugangs

Das Marie-Curie-Gymnasium (im Folgenden Betreiber genannt) stellt einen kabellosen Internetzugang (WLAN) zur Verfügung. Er bietet dem berechtigten User (Lehrpersonal, Schülerinnen und Schülern und einzelberechtigten Personen) für die Dauer seiner aktiven Schulmitgliedschaft die Möglichkeit einer Mitbenutzung dieses Internetzugangs über WLAN. Der User ist nicht berechtigt, Dritten die Nutzung dieses WLANs zu gestatten. Der Betreiber ist nicht in der Lage und auch nicht im Rahmen dieser Mitbenutzung durch den User verpflichtet, die tatsächliche Verfügbarkeit, Eignung oder Zuverlässigkeit dieses Internetzuganges für irgendeinen Zweck, auch volumenmäßig, zu gewährleisten. Der Betreiber ist jederzeit berechtigt, weitere User zuzulassen und den Zugang des Nutzers ganz, teil- oder zeitweise zu beschränken oder ihn von einer weiteren Nutzung ganz auszuschließen. Der Betreiber behält sich insbesondere vor, nach billigem Ermessen und jederzeit den Zugang auf bestimmte Seiten oder Dienste über das WLAN vor allem aus Gründen des Jugendschutzes zu sperren.

2. Nutzung kostenloser Apps

Die User erhalten für die Dauer ihres Schulbesuchs über ein schulisches Profil (Mobile Device Management, kurz MDM) einen Zugang zu den für den Unterricht notwendigen Apps, die vom Schulträger oder der Schule kostenlos zur Verfügung gestellt werden. Die personenbezogene Nutzung der Software ist ihnen ausschließlich auf ihren eigenen Geräten erlaubt. Das bedeutet, dass die Nutzung durch andere sowie Verkauf, Vermietung oder sonstige Weitergabe der Lizenzen verboten ist.

Anlage 5 (Seite 3 von 7)

3. Umgang mit dem digitalen Endgerät (Tablet)

Das Eigentum an den iPads kann auf verschiedene Weise erworben werden, entweder durch Sofortkauf oder durch einen Mietkauf am Ende eines Zeitraums von bis zu 36 Monaten. Die Abwicklung erfolgt über einen vom Hersteller der Tablets autorisierten Anbieter, der von der Schule nach den Kriterien der Wirtschaftlichkeit und Zuverlässigkeit ausgesucht wird.

Die Tablets müssen mit der notwendigen Vorsicht und pfleglich genutzt werden. Das Eigentum der anderen Schüler ist zu respektieren. Jede Schülerin bzw. jeder Schüler trägt die Verantwortung für ihr/sein Gerät. Diese Verantwortung kann nicht auf andere übertragen werden.

Die Schule kann kein Gerät reparieren. Die Reparatur eines defekten Gerätes muss umgehend in Eigenverantwortung in Auftrag gegeben oder das Gerät ersetzt werden. Die Schule hält für die Zeit bis zur Reparatur oder bis zum Austausch des Gerätes eine begrenzte Anzahl von Ersatzgeräten bereit, um sie Schülerinnen und Schülern auf Wunsch zur Verfügung zu stellen. Ist der Vorrat erschöpft, hat der Schüler keinen Anspruch auf vorübergehende Überlassung eines Ersatzgerätes.

Das Tablet darf in der Schule nur für unterrichtliche Zwecke und auf Anordnung der Lehrkraft genutzt werden. Jede Schülerin bzw. jeder Schüler ist jederzeit für die sichere Aufbewahrung ihres/seines Tablets verantwortlich. Jede Schülerin und jeder Schüler achtet insbesondere darauf, dass der Akku vor Schulbeginn vollgeladen ist. Für die Nutzung der Audiofunktion ist ein eigener Kopfhörer mitzubringen.

Während des Unterrichts, insbesondere bei Klassenarbeiten und Klausuren, kann die Lehrkraft die Funktionalität des Tablets einschränken, z.B. indem sie bestimmte Apps deaktiviert oder erzwingt, und sich den Bildschirminhalt anzeigen lassen. Die Lehrkraft ist auch berechtigt die Tablets vor der Klassenarbeit und Klausur einzusammeln und diese anschließend wieder auszuhändigen.

4. Zugangsdaten

Der Betreiber stellt dem User Zugangsdaten zur Verfügung (Zugangssicherung). Diese Zugangsdaten (MDM Konto) sind Eigentum des Marie-Curie-Gymnasiums und dürfen nicht an Dritte weitergegeben werden. Der Betreiber kann diese Zugangsdaten jederzeit ändern bzw. zeitlich beschränken. In diesem Fall können jedoch durch den User neue Zugangsdaten angefordert werden. Der User verpflichtet sich, seine Zugangsdaten stets geheim zu halten. Nach Abgang von der Schule werden seine schulischen Zugangsdaten gelöscht.

5. Haftungsbeschränkung

Dem User ist bekannt, dass das WLAN lediglich die Zugangsmöglichkeit zum Internet herstellt. Darüber hinaus gehende Sicherheitsmaßnahmen (z.B. Firewall o.ä.) stellt der Betreiber im üblichen Umfang zur Verfügung. Der unter Nutzung des WLANs hergestellte Datenverkehr verwendet eine Verschlüsselung, so dass die missbräuchliche Nutzung durch Dritte im rechtlichen Rahmen nahezu ausgeschlossen ist und die Daten nicht durch Dritte eingesehen werden können. Bei Verdacht der missbräuchlichen Nutzung unterliegen die abgerufenen Inhalte der Kontrolle durch den Betreiber. Die Nutzung des WLANs erfolgt auf eigene Gefahr und auf eigenes Risiko des Users.

Für Schäden an Endgeräten oder Daten des Nutzers, die durch die Nutzung des WLANs entstehen, übernimmt der Betreiber keine Haftung, es sei denn, die Schäden wurden vom Betreiber und/oder seinen Erfüllungsgehilfen vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht.

6. Verantwortlichkeit des Users

Die Eltern haften als Erziehungsberechtigte für den Umgang ihres Kindes mit dem Tablet innerhalb und außerhalb der Schule. Dies gilt insbesondere für widerrechtliches Handeln, Verstöße gegen das Urheberrecht sowie die Nichteinhaltung der Regeln und Vereinbarungen.

Anlage 5 (Seite 4 von 7)

Für die übermittelten Daten, die in Anspruch genommenen Dienstleistungen und getätigten Rechtsgeschäfte ist der User alleine verantwortlich. Nimmt der User Dienste Dritter in Anspruch, sind die daraus resultierenden Kosten von ihm zu tragen. Der User verpflichtet sich, geltendes Recht einzuhalten. Insbesondere darf der User keine urheberrechtlich geschützten Werke widerrechtlich vervielfältigen, verbreiten oder öffentlich zugänglich machen.

Der User versichert, dass er die geltenden Jugendschutzvorschriften beachtet und sitten- oder rechtswidrige Inhalte weder nutzt noch verbreitet. Damit sichert er zu, dass er keine herabwürdigenden, rassistischen, pornographischen, verleumderischen oder bedrohenden Inhalte versendet oder verbreitet.

Das Versenden von Spam oder Formen unzulässiger Werbung und die Nutzung des WLAN-Zugangs zu Spielzwecken sind untersagt.

Die Manipulation schulischer Hardware und von Informationen im Netzwerk ist verboten. Die Sicherheitsmechanismen dürfen nicht unterlaufen werden.

Foto-, Video- und Audioaufnahmen von anderen Personen, ohne deren ausdrückliche Zustimmung, stellen eine Verletzung der Persönlichkeitsrechte dar und sind grundsätzlich verboten.

Gibt es begründete Hinweise auf einen gesetz- oder ordnungswidrigen Gebrauch des Tablets, hat die Schulleitung das Recht, Einsicht in dessen Daten zu nehmen.

Sollten Verstöße gegen gesetzliche Vorschriften, gegen die Hausordnung oder gegen diese Vereinbarung festgestellt werden, behält sich die Schule erzieherische Einwirkungen und Ordnungsmaßnahmen (§ 53 SchulG NRW) sowie weitere rechtliche Schritte vor.

7. Freistellung des Betreibers von Ansprüchen Dritter

Der User stellt den Betreiber von sämtlichen Schäden und Ansprüchen Dritter frei, die auf eine rechtswidrige Verwendung des WLANs durch den User und/oder auf einen Verstoß gegen die vorliegende Vereinbarung zurückzuführen sind. Diese Freistellung erstreckt sich auch auf die mit der Inanspruchnahme bzw. deren Abwehr zusammenhängenden Kosten und Aufwendungen. Dies bezieht sich ausdrücklich auch auf Forderungen, die sich aus nicht autorisiertem Gebrauch des Tablets z. B. zum Kauf von Produkten und Dienstleistungen ergeben.

8. Dokumentation

Der User wurde darüber informiert, dass jede Nutzung des WLANs des Betreibers mit IP-Adresse, MAC-Adresse, Datum und Dauer dokumentiert und archiviert wird, um den Betreiber, wenn nötig, schadlos zu halten und um nachzuweisen, welcher User wann das WLAN genutzt hat.

Während des Unterrichts kann die unterrichtende Lehrkraft über eine didaktische Software den Bildschirminhalt der Schülerinnen und Schüler jederzeit einsehen. Diese Maßnahme wird den Usern auf dem Bildschirm angezeigt.

9. Beendigung der Nutzungsberechtigungen

Die Nutzungsberechtigungen entfallen mit Ausscheiden aus dem Marie-Curie-Gymnasium. Ferner entfallen die Nutzungsberechtigungen bei grobem Verstoß gegen diese Nutzungsvereinbarung, durch Nicht-Anerkennen der Nutzungsbedingungen und/oder auf eigenen Wunsch.

10. Ergänzende Bestimmungen

Rahmenbedingungen ändern, oder sich die tatsächlichen Abläufe ändern, ist die Schule berechtigt den Usern geänderte Vereinbarungen zur Unterschrift vorzulegen. Dem User steht es frei diese Vereinbarungen zu unterschreiben bzw. durch Erziehungsberechtigte unterschreiben zu lassen. Ist der User mit den Änderungen nicht einverstanden, gilt Ziffer 9 dieser Vereinbarung.

Datenschutzrechtliche Informationen nach Art. 13 DS-GVO

Damit die iPads sinnvoll in der Schule eingesetzt werden können, werden diese in unsere IT-Struktur integriert. Wir möchten Sie deshalb darüber informieren, welche Daten dabei verarbeitet werden.

Die Firmen Apple (<https://www.apple.com/de>), jamfSchool (<https://www.jamfschool.com/de>) und der kommunale IT-Dienstleister GKD Recklinghausen (<https://www.gkd-re.de>) sind von unserer Schule bzw. der Stadt Recklinghausen damit beauftragt worden, die notwendige Infrastruktur zur Verfügung zu stellen, zu betreiben und zu warten. Dazu haben die Unternehmen Zugriff auf Teile der dabei verarbeiteten Daten.

Datenverarbeitende Stelle

Schulischer Datenschutzbeauftragter	Behördlicher Datenschutzbeauftragter
Christian Passerah	Sebastian Keßler
Schulleiter des Marie-Curie-Gymnasiums	Datenschutzbeauftragter für alle öffentlichen Schulen im Kreis Recklinghausen
Görresstraße 5	Kurt-Schumacher-Allee 1
45657 Recklinghausen	45657 Recklinghausen
Deutschland	Telefon: +49 (2361) 53 4428
Tel. 02361/936560	E-Mail-Adresse: sebastian.kessler@kreis-re.de
E-Mail: email@mcg.schulen-re.de	

Insbesondere wird für Ihr Kind

- ein jamfSchool Mobile Device Management Konto (MDM)

als Benutzerkonto angelegt. Die Kennung für dieses Konto ist wie folgt aufgebaut:

- VornameErsterBuchstabedesNachnamensID-NummerdesSchulverwaltungsprogramms, also z.B. ChristianW1234.

Dabei ist die ID-Nummer eine Zahl, die von der Schule selbst generiert wird und ausschließlich schulintern mit dem vollen Namen Ihres Kindes verbunden ist.

Der generierte Benutzername wird außerdem zur Zusammenstellung von Lerngruppen in der App Apple-Classroom verwendet, die zum digitalen Klassen- und Unterrichts-Management dient.

Der vorangestellte Vorname erleichtert allen Beteiligten innerhalb der Schule den Umgang mit den Benutzerkonten und stellt einen Kompromiss aus Praktikabilität und Datensparsamkeit dar. So können die Kinder und Lehrkräfte Daten vor allem innerhalb der Klasse leichter untereinander austauschen, weil sie innerhalb der Klasse schnell erkennen können, zu wem das Benutzerkonto gehört. Auch ist im Unterricht sofort zu sehen, von welchem iPad die Daten stammen, die über die Apple TV-Schnittstelle in der Klasse für alle an die Wand projiziert oder auf einem Bildschirm gezeigt werden.

Die drei oben genannten Unternehmen erfahren hierbei lediglich, dass es *ein* Kind mit dem entsprechenden Vornamen an unserer Schule gibt.

Anlage 5 (Seite 6 von 7)

Bei der Verwaltung und Nutzung der Tablets entstehen Daten, die teilweise mit den oben genannten Kennungen verknüpft werden können. Um welche Art Daten es sich dabei handelt und wo diese verarbeitet werden, haben jamfSchool und Apple dokumentiert. Im Folgenden finden Sie Internetadressen, über die Sie auf diese Informationen zugreifen können. Sprechen Sie uns an, falls Sie dazu Fragen haben.

- [jamfSchool](https://support.jamfschool.com/hc/en-us/articles/115002300733-What-about-privacy)
<https://support.jamfschool.com/hc/en-us/articles/115002300733-What-about-privacy>

- [Apple](#)

- **Datenschutz und Sicherheit für Apple-Produkte im Bildungsbereich**
<https://support.apple.com/de-de/HT208525>

Zitat aus diesem Dokument:

„Apple verkauft keine Daten von Schülern, und wir teilen diese niemals mit Dritten für Marketing- oder Werbezwecke. Wir erstellen niemals Profile von Schülern basierend auf ihrem Online-Verhalten, und die Erfassung, Nutzung oder Offenlegung von Schülerdaten erfolgt ausschließlich für relevante Bildungsdienste.“

- Überblick Datenschutz und Privatsphäre für Schulen
https://images.apple.com/education/docs/Data_and_Privacy_Overview_for_Schools.pdf
- Elternleitfaden für Datenschutz
https://images.apple.com/education/docs/Privacy_Overview_for_Parents.pdf
- Allgemein
<https://www.apple.com/de/privacy/>
- So schützen wir deine Privatsphäre
<https://www.apple.com/de/privacy/approach-to-privacy/>
- So verwaltest du deine Privatsphäre
<https://www.apple.com/de/privacy/manage-your-privacy/>
- Apple School Manager Agreement mit angepassten Daten für EU-DSGVO
<http://images.apple.com/legal/education/apple-school-manager/ASM-DE-EN.pdf>
- ISO27001 Zertifizierung (Ausgewiesene Informationssicherheit)
<https://www.bsigroup.com/en-GB/our-services/certification/certificate-and-client-directory/search-results/?searchkey=company%3dapple&licencenumber=IS+649475>
- ISO27018 Zertifizierung (Schutz personenbezogener Daten für Cloud-Dienste)
<https://www.bsigroup.com/en-GB/our-services/certification/certificate-and-client-directory/search-results/?searchkey=company=Apple&licencenumber=PII%20673269>

Die Einwilligung in diese Datenerhebung kann jederzeit widerrufen werden. In diesem Fall wird das Tablet aus der schulischen Infrastruktur entfernt und darf dann nicht mehr in der Schule eingesetzt werden. Es werden von der Schule ab diesem Moment keine neuen Daten erhoben und die bis dahin von der Schule erhobenen Daten werden spätestens nach 6 Monaten gelöscht.

Gegenüber der Schule besteht ein Recht auf Auskunft über Ihre personenbezogenen Daten, ferner besteht das Recht auf Berichtigung, Löschung oder Einschränkung, ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung und ein Recht auf Datenübertragbarkeit. Zudem besteht ein Beschwerderecht bei der Datenschutzaufsichtsbehörde, der Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen.

Einwilligungserklärung

Sehr geehrte Erziehungsberechtigte,
liebe Schülerinnen und Schüler!

- Die Teilnahme am iPad-Projekt ist nur nach Einwilligung in die Nutzungsvereinbarung möglich.
- Bei der Teilnahme am iPad-Projekt werden automatisch personenbezogene Daten erarbeitet. Dies geht nur, wenn hierfür eine Einwilligung vorliegt.

Hierzu möchten wir im Folgenden Ihre/Eure Einwilligungen einholen.

[Name, Vorname, Geburtsdatum der Schülerin/des Schülers]

Einwilligung in die Nutzungsvereinbarung zur Teilnahme am iPad-Projekt

Hiermit willige ich/willigen wir in die Nutzungsbedingungen zur Teilnahme am iPad-Projekt ein, wie zuvor beschrieben.

[Ort, Datum]

[Unterschrift des / der Erziehungsberechtig-
ten]

und

[ab dem 16. Geburtstag: Unterschrift Schüle-
rin / Schüler]

Datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung in die Verarbeitung von personenbezogenen Daten von Schülerinnen und Schülern bei der Teilnahme am iPad-Projekt

Hiermit willige ich/willigen wir in die Verarbeitung von personenbezogenen Daten (Nutzer-, Nutzungs- und Protokolldaten) der oben bezeichneten Person bei der Teilnahme am iPad-Projekt teil.

Bei Nichterteilung oder Widerruf der Einwilligung ist die Teilnahme am iPad-Projekt nicht möglich.

[Ort, Datum]

[Unterschrift des / der Erziehungsberechtig-
ten]

und

[ab dem 16. Geburtstag: Unterschrift Schüle-
rin / Schüler]



Nutzungsvereinbarung, datenschutzrechtliche Informationen und Einwilligungserklärung zur Nutzung von Microsoft 365

Liebe/r Schüler/in, lieber Kollegin/Kollege,

für alle Arbeiten im Unterricht und in Phasen des eigenverantwortlichen Lernens erhältst du/erhalten Sie Zugang zu unserer Arbeitsplattform Microsoft 365. Den Zugang zu Microsoft 365 stellen wir dir/Ihnen auch außerhalb des Unterrichts **zur schulischen Nutzung** Verfügung. Die Nutzung setzt einen verantwortungsvollen Umgang mit den Netzwerkressourcen, der Arbeitsplattform Microsoft 365 sowie den eigenen personenbezogenen Daten und denen von anderen in der Schule lernenden und arbeitenden Personen voraus. Die folgende Nutzungsvereinbarung informiert und steckt den Rahmen ab für eine verantwortungsvolle Nutzung, und ihre Annahme bzw. die Einwilligung sind Voraussetzung für die Erteilung eines Nutzerzugangs.

Nutzungsvereinbarung

Geltungsbereich

Die Nutzungsvereinbarung gilt für Schüler und Lehrkräfte, nachfolgend "Benutzer" genannt, welche Microsoft 365 zur elektronischen Datenverarbeitung nutzen.

Laufzeit

Dem Benutzer werden innerhalb seiner Dienstzeit/Schulzeit ein Benutzerkonto samt Microsoft 365 A1 und ProPlus-Lizenz zur Verfügung gestellt. Bei Beendigung der Aktiven Schulmitgliedschaft wird das Benutzerkonto deaktiviert und gelöscht sowie die Zuweisung der Microsoft 365 A1 und ProPlus-Lizenz aufgehoben.

Umfang

Zum Umfang des von der Schule für die Benutzer kostenlos bereitgestellten Paketes gehören:

- Zugang zu Microsoft 365 mit
 - einer schulischen E-Mail-Adresse, die als Benutzername für Microsoft 365 dient
 - Online Speicherplatz auf Microsoft OneDrive
 - Microsoft Online (z.B. Word, Excel, PowerPoint, OneNote, Teams, Sway)
- Die Möglichkeit Microsoft 365 auf bis zu 15 Privatgeräten (5 Desktops, 5 Tablets & 5 Smartphones) zu installieren.

Datenschutz und Datensicherheit

Mit Microsoft wurde zur Nutzung von Microsoft 365 ein Vertrag abgeschlossen, welcher gewährleistet, dass personenbezogene Daten von Benutzern nur entsprechend der Vertragsbestimmungen verarbeitet werden.

Microsoft verpflichtet sich, die personenbezogenen Daten von Benutzern in Microsoft 365 nicht zur Erstellung von Profilen zur Anzeige von Werbung oder Direkt Marketing zu nutzen.

Anlage 6 (Seite 2 von 8)

Ziel unserer Schule ist es, durch eine Minimierung von personenbezogenen Daten bei der Nutzung von Microsoft 365 auf das maximal erforderliche Maß, das Recht auf informationelle Selbstbestimmung unserer Schüler und Lehrkräfte bestmöglich zu schützen.

Dies ist nur möglich, wenn die Benutzer selbst durch verantwortungsvolles Handeln zum Schutz und zur Sicherheit ihrer personenbezogenen Daten beitragen und auch das Recht anderer Personen an der Schule auf informationelle Selbstbestimmung respektieren.

Personenbezogene Daten gehören grundsätzlich **nicht** in die Microsoft Cloud, weder die eigenen noch die von anderen! Jeder Benutzer hat dafür zu sorgen, dass Sicherheit und Schutz von personenbezogenen Daten nicht durch leichtsinniges, fahrlässiges oder vorsätzliches Handeln gefährdet werden.

Verantwortungsvolles und sicheres Handeln bedeutet:

Passwörter

- müssen sicher sein und dürfen nicht erratbar sein. Sie müssen aus **mindestens 8 Zeichen** bestehen, wobei **mindestens 3 der 4 Sicherheitskriterien** (Großbuchstaben, Kleinbuchstaben, Zahlen, Sonderzeichen) erfüllt sein müssen.

Zugangsdaten

- Der Benutzer ist verpflichtet, die Zugangsdaten zum persönlichen Microsoft 365 Konto geheim zu halten. Sie dürfen nicht an andere Personen weitergegeben werden.
- Sollten die eigenen Zugangsdaten durch ein Versehen anderen Personen bekannt geworden sein, ist der Benutzer verpflichtet, sofort Maßnahmen zum Schutz der eigenen Zugänge zu ergreifen. Falls noch möglich, sind Zugangspasswörter zu ändern. Ist dieses nicht möglich, ist ein schulischer Administrator zu informieren.
- Sollte der Benutzer in Kenntnis fremder Zugangsdaten gelangen, so ist es untersagt, sich damit Zugang zum fremden Benutzerkonto zu verschaffen. Der Benutzer ist jedoch verpflichtet, den Eigentümer der Zugangsdaten oder einen schulischen Administrator zu informieren.

Personenbezogene Daten

Für die Nutzung von personenbezogenen Daten wie dem eigenen Namen, biographischen Daten, der eigenen Anschrift, Fotos, Video und Audio, auf welchen der Benutzer selbst abgebildet ist und ähnlich gelten die Prinzipien der Datenminimierung und Datensparsamkeit.

Microsoft 365

- Personenbezogene Daten des Benutzers haben in Microsoft 365 nichts verloren. Soll mit personenbezogenen Daten gearbeitet werden (z.B. Lebenslauf), muss dieses offline erfolgen.
- Eine Speicherung von personenbezogenen Daten Microsoft OneDrive ist nicht zulässig.

E-Mail

Bestandteil des Microsoft 365 Paketes ist auch eine schulische E-Mail-Adresse, die gleichzeitig Teil der Zugangsdaten ist.

- Die Nutzung des schulischen E-Mail-Kontos ist **nur für schulische Zwecke** zulässig. Eine Nutzung für private Zwecke ist nicht erlaubt.
- Wie bei den anderen Komponenten von Microsoft 365 ist auch beim Versand von E-Mails die Nutzung von personenbezogenen Daten zu minimieren.
- Eine Weiterleitung schulischer E-Mails auf eine private E-Mail-Adresse ist nicht gestattet.

Anlage 6 (Seite 3 von 8)

Kalender

Die Aufnahme von privaten, nicht schulischen Terminen in den Kalender von Microsoft 365 ist nicht zulässig. Dazu gehören auch die Geburtstage von anderen Benutzern aus der Schule.

Kopplung mit privaten Konten oder anderen Diensten

- Zur Wahrung des Schutzes und der Sicherheit der eigenen personenbezogenen Daten ist es nicht zulässig, das schulische Microsoft 365 Konto mit anderen privaten Konten von Microsoft oder anderen Anbietern zu koppeln.
- Eine Nutzung des schulischen Microsoft 365 Kontos zur Authentifizierung an anderen Online Diensten ist nicht zulässig, außer es ist ein von der Schule zugelassener Dienst.

Teams

- Die Nutzung von Microsoft Teams ist nur für schulische Zwecke zulässig. Eine Nutzung zu privaten Zwecken ist nicht erlaubt. Die Einrichtung von Chats und Gruppen, die nicht durch eine Lehrperson veranlasst worden sind, ist nicht gestattet.
- Die Aufnahme von Besprechungen in Bild und/oder Ton ist nicht gestattet. Dies gilt in gleicher Weise für Aufnahmen über von Microsoft Teams bereitgestellte Funktionen wie für Aufnahmen, die extern mit oder ohne das Wissen von Benutzern erfolgen (z.B. mittels Bildschirmaufnahmefunktion, Abfilmen oder Abfotografieren eines Bildschirms mit anderen Geräten).
- Die Teilnahme an Besprechungen und Videokonferenzen ist, wie der klassische Unterricht, den zur Lerngruppe gehörigen Schülerinnen und Schülern vorbehalten. Die digitale oder analoge Teilnahme an Besprechungen und Videokonferenzen ist lerngruppenexternen Personen ohne vorherige Absprache mit der veranstaltenden Lehrkraft nicht gestattet.

Urheberrecht

- Bei der Nutzung von Microsoft 365 sind die geltenden rechtlichen Bestimmungen des Urheberrechtes zu beachten. Fremde Inhalte, deren Nutzung nicht durch freie Lizenzen wie Creative Commons, GNU oder Public Domain zulässig ist, haben ohne schriftliche Genehmigung der Urheber nichts in Microsoft 365 zu suchen, außer ihre Nutzung erfolgt im Rahmen des Zitatrechts.
- Fremde Inhalte (Texte, Fotos, Videos, Audio und andere Materialien) dürfen nur mit der schriftlichen Genehmigung des Urhebers veröffentlicht werden. Dieses gilt auch für digitalisierte Inhalte. Dazu gehören eingescannte oder abfotografierte Texte und Bilder. Bei vorliegender Genehmigung ist bei Veröffentlichungen auf einer eigenen Website der Urheber zu nennen, wenn dieser es wünscht.
- Bei der unterrichtlichen Nutzung von freien Bildungsmaterialien (Open Educational Resources - OER) sind die jeweiligen Lizenzen zu beachten und entstehende neue Materialien, Lernprodukte bei einer Veröffentlichung entsprechend der ursprünglichen Creative Commons Lizenzen zu lizenzieren.
- Bei von der Schule über Microsoft 365 zur Verfügung gestellten digitalen Inhalten von Lehrmittelverlagen ist das Urheberrecht zu beachten. Eine Nutzung ist nur innerhalb der schulischen Plattformen zulässig. Nur wenn die Nutzungsbedingungen der Lehrmittelverlage es gestatten, ist eine Veröffentlichung oder Weitergabe digitaler Inhalte von Lehrmittelverlagen zulässig.
- Stoßen Benutzer in Microsoft 365 auf urheberrechtlich geschützte Materialien, sind sie verpflichtet, dieses bei einer verantwortlichen Person anzuzeigen.

Anlage 6 (Seite 4 von 8)

- Die Urheberrechte an Inhalten, welche Benutzer eigenständig erstellt haben, bleiben durch eine Ablage oder Bereitstellung in Microsoft 365 unberührt.

Unzulässige Inhalte und Handlungen

Benutzer sind verpflichtet, bei der Nutzung von Microsoft 365 geltendes Recht einzuhalten.

- Es ist verboten, pornographische, gewaltdarstellende oder -verherrlichende, rassistische, menschenverachtende oder denunzierende Inhalte über Microsoft 365 abzurufen, zu speichern oder zu verbreiten.
- Die geltenden Jugendschutzvorschriften sind zu beachten.
- Die Verbreitung und das Versenden von belästigenden, verleumderischen oder bedrohenden Inhalten sind unzulässig.
- Die E-Mail Funktion von Microsoft 365 darf nicht für die Versendung von Massen-Nachrichten (Spam) und/oder anderen Formen unzulässiger Werbung genutzt werden.

Zuwiderhandlungen

Im Falle von Verstößen gegen diese Nutzungsordnung behält sich die Schulleitung das Recht vor, den Zugang zu einzelnen oder allen Bereichen von Microsoft 365 zu sperren. Davon unberührt behält sich die Schulleitung weitere dienstrechtliche Maßnahmen oder Ordnungsmaßnahmen vor.

Nutzungsbedingungen von Microsoft für Microsoft 365

Es gelten außerdem die Nutzungsbedingungen des Microsoft-Servicevertrags: <https://www.microsoft.com/de-de/servicesagreement/> und davon soll vor allem hingewiesen werden auf den

Verhaltenskodex

Inhalte, Materialien oder Handlungen, die diese Bestimmungen verletzen, sind unzulässig. Mit Ihrer Zustimmung zu diesen Bestimmungen gehen Sie die Verpflichtung ein, sich an diese Regeln zu halten:

1. Nehmen Sie keine unrechtmäßigen Handlungen vor.
2. Unterlassen Sie Handlungen, durch die Kinder ausgenutzt werden, ihnen Schaden zugefügt oder angedroht wird.
3. Versenden Sie kein Spam. Bei Spam handelt es sich um unerwünschte bzw. unverlangte Massen-E-Mails, Beiträge, Kontaktanfragen, SMS (Textnachrichten) oder Sofortnachrichten.
4. Unterlassen Sie es, unangemessene Inhalte oder anderes Material (das z. B. Nacktdarstellungen, Brutalität, Pornografie, anstößige Sprache, Gewaltdarstellungen oder kriminelle Handlungen zum Inhalt hat) zu veröffentlichen oder über die Dienste zu teilen.
5. Unterlassen Sie Handlungen, die betrügerisch, falsch oder irreführend sind (z. B. unter Vorpiegelung falscher Tatsachen Geld fordern, sich als jemand anderes ausgeben, die Dienste manipulieren, um den Spielstand zu erhöhen oder Rankings, Bewertungen oder Kommentare zu beeinflussen).
6. Unterlassen Sie es, wissentlich Beschränkungen des Zugriffs auf bzw. der Verfügbarkeit der Dienste zu umgehen.

Anlage 6 (Seite 5 von 8)

7. Unterlassen Sie Handlungen, die Ihnen, dem Dienst oder anderen Schaden zufügen (z. B. das Übertragen von Viren, das Belästigen anderer, das Posten terroristischer Inhalte, Hassreden oder Aufrufe zur Gewalt gegen andere).
8. Verletzen Sie keine Rechte anderer (z. B. durch die nicht autorisierte Freigabe von urheberrechtlich geschützter Musik oder anderem urheberrechtlich geschützten Material, den Weiterverkauf oder sonstigen Vertrieb von Bing-Karten oder Fotos, die Erstellung und Speicherung von Bild- und Tonaufnahmen anderer).
9. Unterlassen Sie Handlungen, die die Privatsphäre von anderen verletzen.
10. Helfen Sie niemandem bei einem Verstoß gegen diese Regeln.

Datenschutzrechtliche Informationen nach Art. 13 DS-GVO

Zur Nutzung von Microsoft 365 am Marie-Curie-Gymnasium ist die Verarbeitung von personenbezogenen Daten erforderlich. Darüber möchten wir dich/Sie im Folgenden informieren.

Datenverarbeitende Stelle

Schulischer Datenschutzbeauftragter

Christian Passerah
Schulleiter des Marie-Curie-Gymnasiums
Görresstraße 5
45657 Recklinghausen
Deutschland
Tel. 02361 936560
E-Mail: email@mcg.schulen-re.de

Behördlicher Datenschutzbeauftragter

Sebastian Keßler
Datenschutzbeauftragter für alle öffentlichen Schulen im
Kreis Recklinghausen
Kurt-Schumacher-Allee 1
45657 Recklinghausen
Telefon: 02361 534428
E-Mail-Adresse: sebastian.kessler@kreis-re.de

Zwecke der Verarbeitung personenbezogener Daten

Personenbezogene Daten der Benutzer von Microsoft 365 werden erhoben, um dem Benutzer die genannten Dienste zur Verfügung zu stellen, die Sicherheit dieser Dienste und der verarbeiteten Daten aller Benutzer zu gewährleisten und im Falle von missbräuchlicher Nutzung oder der Begehung von Straftaten die Verursacher zu ermitteln und entsprechende rechtliche Schritte einzuleiten.

Rechtsgrundlage der Verarbeitung personenbezogener Daten

Die Verarbeitung personenbezogener Daten bei Nutzung von Microsoft 365 erfolgt auf der Grundlage von DS-GVO Art. 6 lit. a (Einwilligung).

Kategorien betroffener Personen

Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte

Kategorien von personenbezogenen Daten

Microsoft 365

- **Anmeldeinformationen**, Rechte und Rollen, Zuteilung zu Gruppen, **Geräte- und Nutzungsdaten** [Gerätedaten nur bei BYOD und außerschulischer Nutzung relevant], **Nutzungsdaten von Inhalten, Interaktionen, Suchvorgänge und Befehle, Text-, Eingabe- und Freihanddaten**, **[Positionsdaten** - vor allem bei BYOD und außerschulischer Nutzung relevant], **Inhalte¹, Lizenzinformationen** (Anzahl Installationen)

¹ Details siehe <https://privacy.microsoft.com/de-de/privacystatement#mainenterprisedeveloperproductsmodule>

Kategorien von Empfängern

Microsoft 365

Intern:

- **Schulische Administratoren** (alle technischen und Daten und Kommunikationsdaten, soweit für administrative Zwecke erforderlich)
- **Schulleitung** (Zugangsdaten, alle technischen und Daten und Kommunikationsdaten im begründeten Verdachtsfall einer Straftat oder bei offensichtlichem Verstoß gegen die Nutzungsvereinbarung),

Extern:

- **Microsoft** (zur Bereitstellung der Dienste von Microsoft 365, auf Weisung der Schulleitung, OST vom 04.09.2019)
- **Dienstleister, Administratoren** (alle technischen und öffentlichen Daten, soweit für administrative Zwecke erforderlich, auf Weisung der Schulleitung)
- **Ermittlungsbehörden** (alle Daten betroffener Benutzer, Daten im persönlichen Nutzerverzeichnis nur im Verdachtsfall einer Straftat)
- **Betroffene** (Auskunftsrecht nach Art. 15 DS-GVO)

Löschfristen

Microsoft 365

Mit dem Ende der Schulzugehörigkeit erlischt das Anrecht auf die Nutzung von Microsoft 365. Entsprechend wird die Zuweisung von Microsoft 365 Lizenzen zu Benutzern mit Ende der Schulzugehörigkeit, in der Regel zum Schuljahresende, aufgehoben. Damit verliert der Benutzer den Zugriff auf Onlinedienste und -daten. Das bedeutet Folgendes:

- Alle Daten im Zusammenhang mit dem Konto dieses Benutzers werden von Microsoft 30 Tage aufbewahrt. Eine Ausnahme bilden Daten mit gesetzlicher Aufbewahrungspflicht, die entsprechend lange aufbewahrt werden.
- Nach Ablauf der 30-tägigen Frist werden die Daten von Microsoft gelöscht und können nicht wiederhergestellt werden. Ausgenommen sind Dokumente, die auf SharePoint Online-Websites gespeichert sind.²

Benutzer müssen ihre Daten vorher eigenständig sichern.

Recht auf Widerruf

Die erteilte Einwilligung kann für die Zukunft jederzeit widerrufen werden. Dabei kann der Widerruf auch nur auf einen Teil der Datenarten bezogen sein. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Im Falle des Widerrufs sämtlicher Verarbeitung personenbezogener Daten in Microsoft 365 werden die entsprechenden Zugangsdaten aus dem System gelöscht und der Zugang gesperrt.

Weitere Betroffenenrechte

Gegenüber der Schule besteht ein Recht auf **Auskunft** über Ihre personenbezogenen Daten, ferner haben Sie ein Recht auf **Berichtigung, Löschung** oder **Einschränkung**, ein **Widerspruchsrecht** gegen die Verarbeitung und ein Recht auf **Datenübertragbarkeit**.

² Siehe <https://support.office.com/de-de/article/verwalten-der-lizenzen-und-inhalte-von-absolventen-in-office-365-education-ba3142c7-fa7d-46d2-9efd-f1ee751cd400?omkt=de-DE&ui=de-DE&rs=de-DE&ad=DE> (11/2018)

Anlage 6 (Seite 7 von 8)

Zudem steht Ihnen ein **Beschwerderecht** bei der Datenschutzaufsichtsbehörde, der Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen zu.

Wichtiger Hinweis - Freiwilligkeit

Wir möchten darauf hinweisen, dass die Nutzung von Microsoft 365 auf freiwilliger Basis erfolgt. Eine Anerkennung der Nutzervereinbarungen und eine Einwilligung in die Verarbeitung der zur Nutzung von Microsoft 365 erforderlichen personenbezogenen Daten ist freiwillig.

- Die Nutzung von Microsoft 365 setzt immer die Anerkennung der Nutzervereinbarung für Microsoft 365 **und** die Einwilligung in die diesbezügliche Verarbeitung von personenbezogenen Daten des Betroffenen voraus.

Achtung: Diese Seiten verbleiben beim Benutzer, damit du/Sie jederzeit nachsehen kannst/können, wie die Nutzungsvereinbarungen lauten, in welche Verarbeitung von personenbezogenen Daten eingewilligt wurde und wie man als Betroffener seine Rechte gegenüber der Schule als verantwortliche Stelle geltend machen kann.

Einwilligungserklärung

Liebe Benutzerin! Lieber Benutzer!

- Die Nutzung von Microsoft 365 ist nur nach Einwilligung in die Nutzungsvereinbarung möglich.
- Bei der Nutzung von Microsoft 365 werden automatisch personenbezogene Daten verarbeitet. Dies ist nur möglich, wenn hierfür eine Einwilligung vorliegt.

Hierzu möchten wir im Folgenden deine/Ihre Einwilligung einholen. Zu diesem Zweck müssen sowohl die Einwilligung zur **Nutzungsvereinbarung** als auch die die Einwilligung zum **Datenschutz** unterzeichnet werden. Die Zugangsdaten zu Microsoft 365 werden nach Erteilen beider Einwilligungen schriftlich mitgeteilt.

[Name, Vorname, Geburtsdatum und Klasse der Schülerin/des Schülers]

1.

Einwilligung in die Nutzungsvereinbarung von Microsoft 365

Hiermit willige ich/willigen wir in die Nutzungsbedingungen von Microsoft 365 ein, wie zuvor beschrieben.

[Ort, Datum]

[Unterschrift des/der Erziehungsberechtigten] UND _____
[ab dem 16. Geburtstag: Unterschrift Schülerin/Schüler]

2.

Datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung in die Verarbeitung von personenbezogenen Nutzerdaten bei der Verwendung von Microsoft 365

Hiermit willige ich/willigen wir in die Verarbeitung von personenbezogenen Daten der oben bezeichneten Person bei der Nutzung von Microsoft 365 ein.

[Ort, Datum]

[Unterschrift des/der Erziehungsberechtigten] UND _____
[ab dem 16. Geburtstag: Unterschrift Schülerin/Schüler]

 Nein, ich willige/wir willigen nicht ein. Mir/Uns ist bekannt, dass ohne die Einwilligungen eine Nutzung von Microsoft 365 nicht möglich ist.

[Ort, Datum]

[Unterschrift des/der Erziehungsberechtigten] UND _____
[ab dem 16. Geburtstag: Unterschrift Schülerin/Schüler]